

Ausschuss für Wissenschaft und Kultur

(65. - öffentliche - Sitzung am 19. September 2016)

Beratungsthemen:

Außerhalb der Tagesordnung:

Der Ausschuss beschloss mehrheitlich, den Kreis der schriftlich Anzuhörenden zu dem Antrag der Fraktion der CDU „Förderprogramm kleine Museen wieder auflegen - Barrierefreiheit in den Mittelpunkt stellen!“ - [Drs. 17/5825](#) - auf zehn bis zwölf Institutionen zu begrenzen.

1. a) **Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 (Haushaltsgesetz 2017/2018 - HG 2017/2018 -) und Ergänzungsvorlage zum Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans für die Haushaltsjahre 2017 und 2018**

Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 17/6060](#) neu

- b) **Mittelfristige Planung des Landes Niedersachsen 2016 - 2020**

Unterrichtung durch die Landesregierung - [Drs. 17/6340](#)

*Der Ausschuss behandelte den **Einzelplan 06** -Ministerium für Wissenschaft und Kultur - und das in seinem Zuständigkeitsbereich liegende Kapitel 20 11 des **Einzelplans 20** - Hochbauten. Er nahm die **Einbringung** durch die Ministerin für Wissenschaft und Kultur entgegen und führte die **Allgemeine Aussprache** sowie einen **ersten Beratungsdurchgang** durch.*

2. **Unterrichtung durch die Landesregierung über die aktuellen Planungen hinsichtlich des VW-Vorab**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

3. **„Niedersachsen, macht mit!“ - Digitaler Atlas Soziokultur**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/6400](#)

Der Ausschuss begann mit der Beratung und kam überein, sich durch die Landesregierung in seiner nächsten Sitzung am 17. Oktober 2016 über den aktuellen Sachstand unterrichten zu lassen und im Anschluss daran über das weitere Verfahren zu beraten.